

**Zeitschrift:** Pestalozzi-Kalender  
**Herausgeber:** Pro Juventute  
**Band:** 31 (1938)  
**Heft:** [1]: Schülerinnen

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





PESTALOZZI  
KALENDER





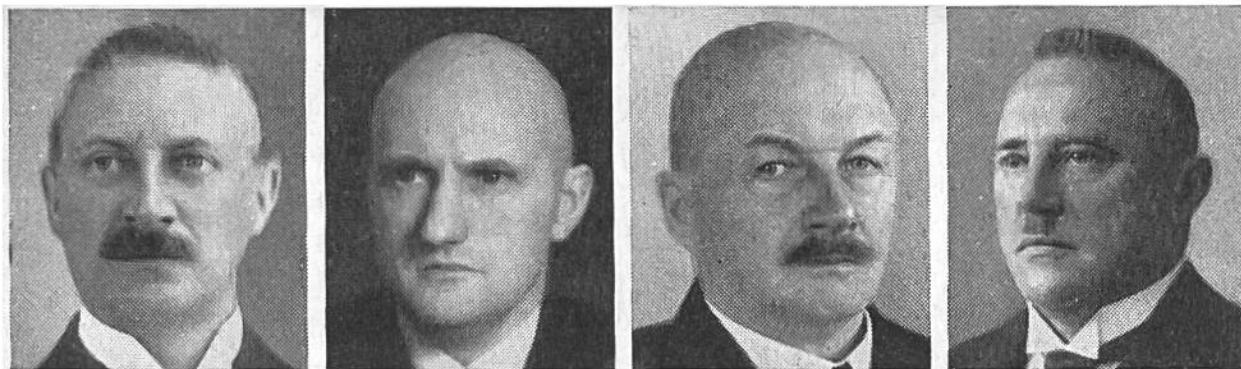
PB











Dr. J. Baumann  
von Herisau  
\* 1874, seit  
1934 im Amte  
Justiz-, Polizeid.

Philipp Etter  
von Menzingen  
(Zug) \* 1891  
seit 1934 i. Amte  
Dep. des Innern

Dr. Alb. Meyer  
von Fällanden  
(Zürich) \* 1870  
seit 1930 i. Amte  
Finanz-, Zolldep.

Rudolf Minger  
v. Mülchi (Bern)  
\* 1881, seit  
1930 im Amte  
Militärdepartem.



Dr. Gius. Motta  
von Airolo  
\* 1871, seit  
1912 im Amte  
Polit. Departem.

Herm. Obrecht  
von Grenchen  
\* 1882, seit  
1935 im Amte  
Volkswirtschaft

Dr. Marcel Pilet  
v. Château-d'Oex  
\* 1889, seit  
1929 im Amte  
Post, Eisenb'dep.

## Schweizer Bundesrat



**DER MENSCH MUSS SICH IN DER WELT  
SELBST FORTHELFEN, UND DIES IHN  
ZU LEHREN IST UNSERE AUFGABE.**

**JOHANN HEINRICH PESTALOZZI.**

**EINUNDDREISSIGSTER JAHRGANG DES PESTALOZZI-KALENDERS  
(SCHWEIZER SCHÜLERINNENKALENDER). REDAKTION:  
Dr. BRUNO KAISER (BEGRÜNDER), A. AUTOR, GERDA MEYER.**

# PESTALOZZI KALENDER



SCHWEIZER SCHÜLERINNEN-  
KALENDER

1938

PESTALOZZIVERLAG, KAISER u. Co. AG. BERN





## FIRNELICHT.

Wie pocht' das Herz mir in der Brust  
Trotz meiner jungen Wanderlust,  
Wann, heimgewendet, ich erschaut  
Die Schneegebirge, süß umblaut,  
Das grosse stille Leuchten!

Ich atmet eilig, wie auf Raub,  
Der Märkte Dunst, der Städte Staub.  
Ich sah den Kampf. Was sagest du,  
Mein reines Firnelicht, dazu,  
Du grosses stilles Leuchten?

Nie prahlt ich mit der Heimat noch,  
Und liebe sie von Herzen doch,  
In meinem Wesen und Gedicht  
Allüberall ist Firnelicht,  
Das grosse stille Leuchten.

Was kann ich für die Heimat tun,  
Bevor ich geh im Grabe ruhn?  
Was geb ich, das dem Tod entflieht?  
Vielleicht ein Wort, vielleicht ein Lied,  
Ein kleines stilles Leuchten!

C. F. Meyer (1825–1898).